

# Beschlussvorlage



**Vorlage Nr.:** 16-0774  
erstellt am: 12.11.2007

Abteilung: Personalmanagement  
Verfasser/in: Herr Scheller  
Aktenzeichen: L-1/4

## Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2008

### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	07.12.2007	Ö	Vorbereitende Beschlussfassung

### Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag die Annahme des Entwurfes des Stellenplanes sowie der Stellenübersicht des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft für das Haushalts- (Wirtschafts-) jahr 2008, wie sie sich aus Spalte 6 (im Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft aus Spalte 5) der Anlage 1 ergeben.

Zusätzlich empfiehlt er die Anhebung von 9 Prüferstellen im Revisionsamt von A11 nach A12 BBesG im Stellenplan 2008 entsprechend Spalte 6 der Anlage 2.

### Erläuterung:

Der Kreisausschuss hat in seinen Sitzungen am 01.10. und 15.10.2007 die Änderungsvorschläge der Verwaltung zum Stellenplanentwurf der Kreisverwaltung sowie zur Stellenübersicht des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft für das Haushalts- (Wirtschafts-)jahr 2007 beraten.

Seine Beschlussempfehlungen sind im Einzelnen aus Spalte 6 (im Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft aus Spalte 5) der **Anlage 1** ersichtlich. Diese gliedert sich wie folgt:

- a) *Veränderungen im Bereich der Verwaltung mit Auswirkung auf die Wertigkeit der Stellen*
- b) *Nachrichtliche Veränderungen im Bereich der Verwaltung durch bereits erfolgte Organisationsänderungen ohne Auswirkung auf die Wertigkeit der Stellen*
- c) *Veränderungen im Bereich der Schulen*
- d) *Veränderungen im Bereich des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft*

Nach den Beratungen im Kreisausschuss ergaben sich weitere Änderungsvorschläge, die im Entwurf des Stellenplanes 2008 ebenfalls Berücksichtigung finden sollten. Diese beziehen sich auf die Anhebung von 9 Prüferstellen innerhalb des Revisionsamtes von A11 nach A12 BBesG. Die Einzelmaßnahmen sowie eine detaillierte Begründung des Leiters des Revisionsamtes sind in **Anlage 2** dargestellt.

Eine hierzu erfolgte Erhebung durch die Abteilung Personalmanagement hat ergeben, dass die Prüferstellen der Revisionsämter nicht nur in den Nachbarkreisen Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau, sondern auch in den Landkreisen Offenbach und Wetterau in den jeweiligen Stellenplänen bereits nach A12 BBesG ausgewiesen sind.

Die Gesamt-Anzahl der Vorschläge zum Stellenplan / zur Stellenübersicht 2008 sind sowohl für den Bereich der Kreisbediensteten als auch für den Bereich des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft als Übersicht jeweils tabellarisch zusammengefasst und als **Anlage 3** beigefügt.

Die finanziellen Auswirkungen durch den Wegfall, die Neuschaffung und die Anhebung von Stellen in 2008 und in künftigen Haushaltsjahren sind aus **Anlage 4** ersichtlich.

Zu den Stellenveränderungen ist Folgendes anzumerken:

#### **Neue Stellen:**

In der Schulabteilung ist im Rahmen der beabsichtigten dauerhaften Fortführung des Projektes "Systemlösung für die Computernutzung in der schulischen Bildung" eine zusätzliche Stelle vorgesehen.

Im Jugendamt sollen im Zusammenhang mit der vorgesehenen Umstrukturierung in den Aufgabengebieten Wächteramt (Kindeswohlgefährdung), sozialpädagogische Diagnose für die Fallsteuerung und der Spezifizierung im Bereich der Eingliederungshilfe 3 zusätzliche Stellen ausgewiesen werden.

In der Abteilung Straßenverkehrswesen (Zulassungsbehörde) soll als Ersatz für die seither erfolgte saisonale Schalterunterstützung eine neue Stelle eingerichtet werden.

Ferner ist aufgrund der bereits erfolgten Umstrukturierung innerhalb der Abteilung Bauaufsicht und Bauleitplanung die Notwendigkeit der Neuschaffung einer Sachbearbeiterstelle im Bauverwaltungsrecht (Widerspruchssachbearbeitung) gegeben.

Im Bereich der Abteilung Brand- und Katastrophenschutz ist Neuschaffung einer Stelle für das Aufgabengebiet Gefahrenverhütungsschauen vorgesehen. Diese Stelle wird auch seitens des Regierungspräsidiums Darmstadt für erforderlich gehalten (Verfügung vom 07.12.2006).

Aufgrund der zum 01.08.2007 erfolgten Neufassung der Richtlinie über die Bemessung der Stundenkontingente in den Schulsekretariaten an den Schulen des Kreises Bergstraße sind gesamt 5,5 Stellen in diversen Schulsekretariaten eingeplant (sh. Vorlage Nr.: 16-0552 vom 24.05.2007).

Die Ausweisung der Stelle des Verwaltungsleiters in der Stellenübersicht des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft (Beamter) erfolgt nachrichtlich, bedingt durch die bereits erfolgte Versetzung. Die Stelle war im Stellenplan des Kreises bereits vorhanden.

#### **Wegfall von Stellen:**

Durch die Verlagerung von Aufgaben bzw. Umorganisationen können insgesamt **5,5** freigewordene Stellen, bei denen eine dringende Notwendigkeit für eine Wiederbesetzung nicht gesehen wird, wegfallen.

Eine detaillierte Aufstellung der zum Wegfall vorgesehenen Stellen mit den entsprechenden finanziellen Auswirkungen ist aus Anlage 3 ersichtlich.

#### **Stellenanhebungen:**

Bei den **Beamten** bewegen sich die Anhebungen nach diesem Entwurf im Rahmen des zulässigen Stellenverhältnisses nach dem Bundesbesoldungsgesetz bzw. der Stellenobergrenzenverordnung. Die vorgesehenen Anhebungen bei den **Beschäftigten** ergeben sich insbesondere aufgrund tariflicher Ansprüche.

#### **Herabsetzung von Stellen:**

Die Herabsetzung von Stellen ist in 2 Fällen durch einen bereits erfolgten bzw. vorgesehenen Personalwechsel begründet (sh. lfd. Nrn. 21 + 24 der Anlage 1).

#### **Kw-Vermerke**

werden an Stellen angebracht, soweit diese in folgenden Haushaltsjahren voraussichtlich nicht mehr benötigt werden. Im Bereich der Schulabteilung und des Jugendamtes können kw-Vermerke bei 2 Stellen aufgrund der aufgrund einer Organisationsänderung entfallen.

#### **Ku-Vermerke**

Im Bereich der Beschäftigten können die ku-Vermerke aufgrund der Überleitung in den TVöD mangels zukünftiger Möglichkeit des tariflichen Bewährungsaufstieges entfallen.

Im Rahmen seines Anhörungsrechtes gemäß § 81 Abs. 3 des Hess. Personalvertretungsgesetzes (HPVG) wurden dem Personalrat die Änderungsvorschläge zum Stellenplanentwurf 2008 vorgelegt.

Die Änderungsvorschläge wurden im Rahmen des Monatsgespräches am 20.08.2007 erläutert. Eine abschließende Erörterung fand am 14.09.2007 statt.

Für den Stellenplan 2008 im Bereich der **Kreisbediensteten** (incl. ehemalige Landesverwaltung) ergibt sich nach dem derzeitigen Stand:

eine Gesamtzahl von	<b>641,0 Stellen</b>
gegenüber dem Stellenplan für 2007	<b>633,0 Stellen</b>
<b>mithin mehr:</b>	<b><u>+ 8,0 Stellen</u></b>

Die Stellenübersicht des **Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft** weist

eine Gesamtzahl von  
aus.

**109,0 Stellen**

gegenüber der Stellenübersicht 2007

**109,0 Stellen**

**Saldo:**

**0 Stellen**

Dies ergibt gegenüber den beiden Stellenplänen "Kreisbedienstete" und "ehemalige Landesverwaltung" sowie der Stellenübersicht des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft 2007 einen Mehrbedarf von insgesamt

**+ 8,0 Stellen**

**Anlagen:**

- 1) Änderungsvorschläge des Kreisausschusses
- 2) zusätzliche Änderungsvorschläge nach Beratungen im Kreisausschuss
- 3) Übersichten über die Anzahl der Änderungsvorschläge
- 4) Finanzielle Auswirkungen